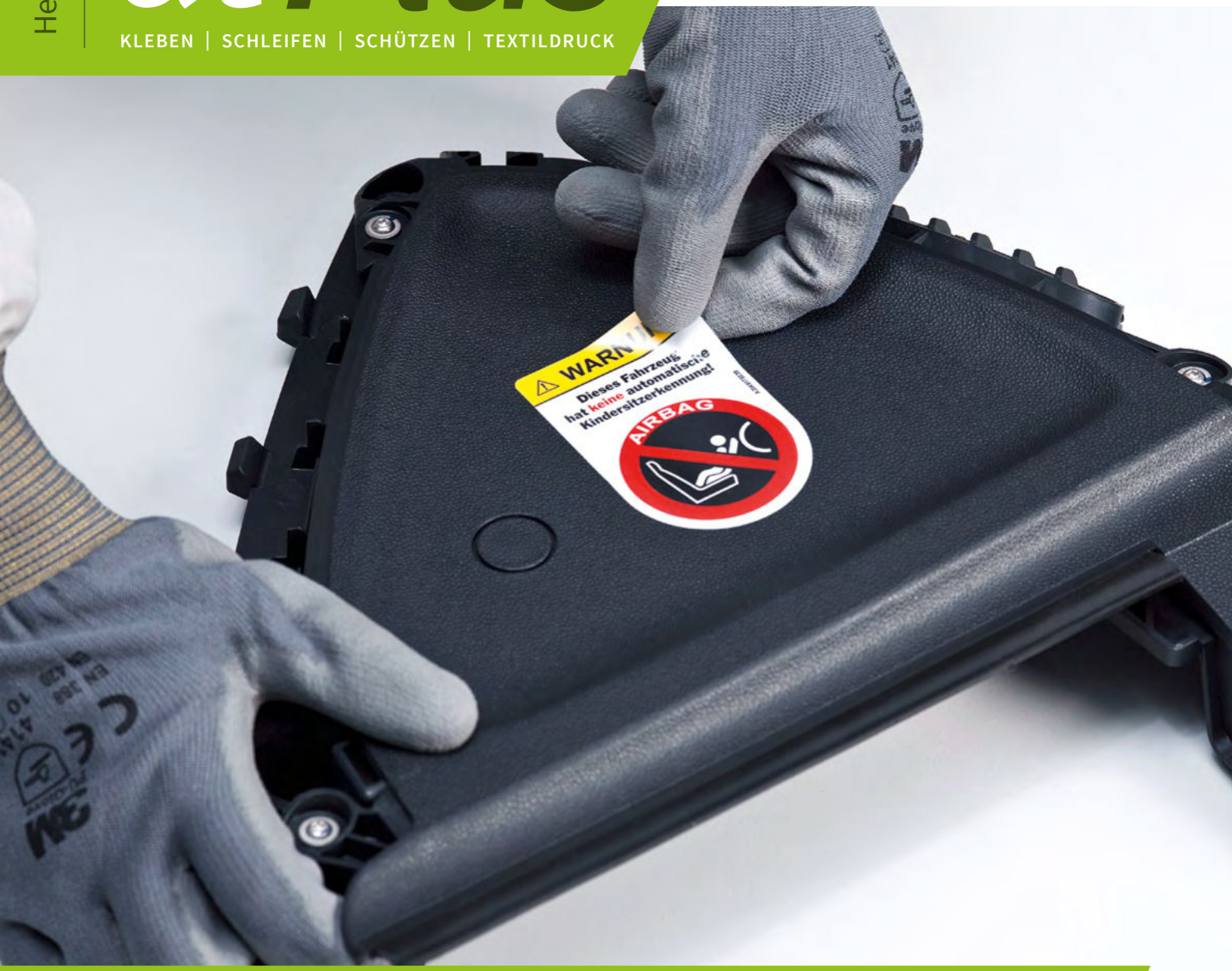
Herbst 2018

atPlus

KLEBEN | SCHLEIFEN | SCHÜTZEN | TEXTILDRUCK

at industrieservice



BRANCHENÜBER-GREIFEND INNOVATIV

KLEBE-TIPPS FÜR EPP-OBERFLÄCHEN

EMISSIONSARME KLEBEBÄNDER

SILVERTAPES FÜR PERFEKTE KAROSSERIEN

NEUE MARKEN & TRENDS IM TEXTIL-SORTIMENT

WEITER AUF ERFOLGSSPUR

ACstyria LEICHTBAUTAGE

Danke an alle Interessenten, die im Frühjahr am Red Bull Ring in Spielberg bei den Leichtbautagen vorbeigeschaut haben. Das inzwischen regelmäßig stattfindende Networking-Event des steirischen Mobilitätsclusters ACstyria zieht immer mehr Besucher an. Der Vortrag von Markus Wöll (3ter von rechts) zum Thema „Kleben - eine starke Verbindung für den Leichtbau“ verdeutlichte, wie sich Best-Practice-Lösungen und innovative Klebetechnik aus den Bereichen Automotive, Rail Systems und Aeorspace auf die unterschiedlichsten Branchen übertragen lassen.

DAMIT IHRE SICHERHEIT METHODE HAT

FARBKODIERUNGS-STARTERPAKET VON 3M™

Ein Sicherheitskonzept muss visuell einfach verständlich und effizient strukturiert sein, um zu funktionieren. Hierfür liefert 3M™ mit acht abriebfesten PVC-Klebebändern in verschiedenen Farben das ideale Rüstzeug für die auffällige Bodenmarkierung.

Mit Sicherheit beste Qualität zum Vorteilspreis – bei Ihrem 3M™ lizensierten Vertriebspartner & Preferred Converter!

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

immer wieder neue technische Lösungen ermöglichen die stetige betriebliche Optimierung, mehr Effizienz und Wachstum. Damit Neues schnell bei Ihnen in der Praxis ankommt, sind wir von AT Industrieservice als herstellerunabhängige Anbieter und erfahrene Converting-Spezialisten im Einsatz. Als persönliche Berater spüren wir dabei in enger Zusammenarbeit mit Kunden und Partnern, oder auch bei Kompetenz-Events wie den ACstyria Leichtbautagen, ständig den veränderten Möglichkeiten und Bedürfnissen des Marktes nach.

Im ATplus-Magazin stellen wir für Sie regelmäßig aus der Vielfalt neuer Lösungen eine Auswahl der Innovationen zusammen, in denen wir besonders viel Potenzial für die Zukunft sehen. Sprechen Sie uns gerne jederzeit an, wenn Sie tiefere Informationen wünschen oder das nächste Projekt gemeinsam anpacken wollen.

Mit freundlichem Gruß

Olaf Mundt
Geschäftsführer AT Industrieservice

INHALTSVERZEICHNIS

FRÜHER SCHWIERIG – HEUTE STANDARD: EPP-OBERFLÄCHEN 4
SCHNELLER SPLEISSEN IM ENDLOS-FORMAT 5
CLEVER KLEBEN – SO GEHT’S, TEIL 1 6
ES GEHT AUCH EMISSIONSARM 8
MEHR FLEXIBILITÄT FÜR PERFEKTE KAROSSERIE-OPTIK 9
NEUE MARKEN IN UNSEREM TEXTIL-SORTIMENT 10
AUFSEHENERREGENDE PRINT-TRENDS 2018 11
NEU: DICHTEN UND KLEBEN KOMBINIERT 12

FRÜHER SCHWIERIG – HEUTE STANDARD

KENNZEICHNEN UND FÜGEN VON EPP-OBERFLÄCHEN

Der leichte, robuste Polypropylen-Schaum EPP ist ein echtes Multitalent, das noch dazu recyclingfähig ist. Seit seiner Entwicklung in den 1980er-Jahren wird das isolierende und lebensmittelunbedenkliche Material nicht nur in Fahrzeugen, sondern immer öfter auch in Möbeln oder Spielzeugen verbaut. In der Logistik-Branche wird es zum Schutz empfindlicher Waren genutzt.

Herausforderungen des Materials gemeistert

Als niederenergetische Oberfläche weist das sogenannte expandierende Polypropylen Flüssigkeiten ab, also auch Klebstoffe. Außerdem ist es meist stark strukturiert, sodass sich längst nicht alle Klebstoffe darin verankern können. Nach einer zuverlässigen, dauerhaften Klebe-Lösung musste lange geforscht werden.

3M™-Lösungen für Etiketten, Branding und mehr

Nach ersten Erfolgen bei der Etikettierung von EPP Mehrweg-Ladungsträgern in der Automobilbranche gibt es heute spezifische Lösungen für unterschiedlichste Anforderungen. Zum Beispiel einen druckempfindlichen Klebstoff, der so elastisch und zähflüssig ist, dass er sich selbst in strukturierten Oberflächen verankern und ausreichend Schichtdicke auftragen kann. Was viele nicht wissen: Mithilfe anpassungsfähiger Folien sind so auch individuelle Kennzeichnungen oder Corporate Designs auf PPE möglich.

Modernste Technologien ermöglichen hochwertige EPP-Oberflächen in vielfältigen Farbtönen von gelb, rot, grün bis hin zu blau, grau und schwarz.

Lange ein Problem, heute einfach:
Etiketten für niederenergetisches Polypropylen.

3M PREFERRED CONVERTER

Benötigen Sie Unterstützung, um die speziellen Herausforderungen niederenergetischer Materialien zu meistern? **Unsere Werkstoff-Experten beraten Sie gerne.**

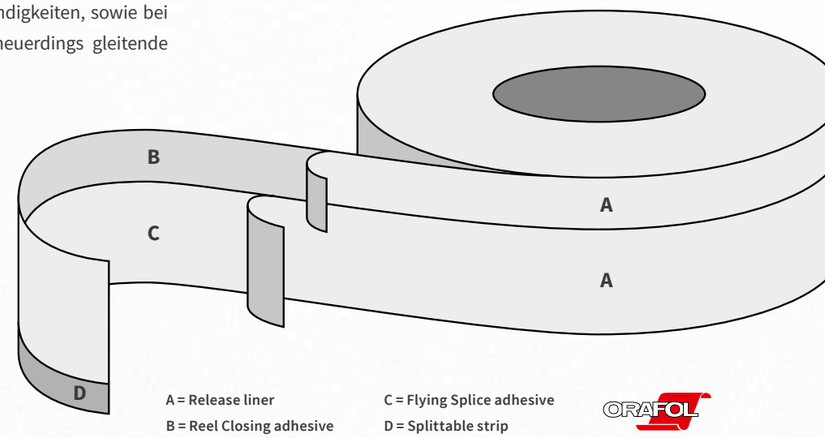
SCHNELLER SPLEISSEN IM ENDLOS-FORMAT

NEU: ORAFOL® QUICK SPLICE TAPE

Ob in der Papierproduktion, in Druck- oder Beschichtungsmaschinen – überall, wo gespleißt wird, kann dieser Arbeitsschritt ärgerliche Fehler verursachen und die Produktion verlangsamen. Mit den Quick Splice Tapes von ORAFOL® muss das nicht sein – denn selbst in sehr breiten Formaten, bei Höchstgeschwindigkeiten, sowie bei Cold Set- und Heat Set-Prozessen werden neuerdings gleitende Übergänge von Rolle zu Rolle möglich.

Die Vorteile des Quick Splice Tapes:

- schnell und einfach anwendbar
- verringert die Fehlergefahr
- erübrigt Prozessverlangsamungen, sodass auch Lufttaschen durch erneutes Beschleunigen vermieden werden
- macht Splicing Tabs überflüssig
- gemäß den Anforderungen von REACH, 94/62/EC, VerpackV, und FDA



A = Release liner
B = Reel Closing adhesive
C = Flying Splice adhesive
D = Splittable strip

So einfach geht's!
Sehen Sie sich die Video-Anleitung zum ORAFOL® Quick Splice Tape an!

Wie fast alle ORAFOL® Industrie-Klebebänder liefern wir Quick Splice Tapes in für Ihre Zwecke passgenauen Gebinden oder als Converting-Produkt. **Sprechen Sie uns an.**

CLEVER KLEBEN – SO GEHT'S

TEIL 1: DIE GRUNDLAGEN FÜR FESTE VERBINDUNGEN

Welche Faktoren begünstigen die Klebkraft auf verschiedenen Materialien? Worauf können Sie bei Ihren Anwendungen achten? In unserer mehrteiligen Serie liefern wir Ihnen wertvolle Tipps für die Praxis.

Zusammenspiel von Adhäsion und Kohäsion

Die zwischen einer zu beklebenden Oberfläche und einem Klebstoff wirkende Kraft heißt **Adhäsion**. Sie ist nicht zu verwechseln mit dem Tack, also der Anfassklebrigkeit, die nur beschreibt, wie schnell eine Klebmasse eine Oberfläche benetzt. Der sogenannte Fingertack bzw. Daumentest ist nicht geeignet, die Klebkraft eines Haftklebstoffes einzuschätzen. Denn Haftklebstoffe mit geringem Tack können durchaus hohen Belastungen standhalten, je nachdem, wie hoch ihre finale Klebkraft und Scherfestigkeit ist.

Um eine Klebeverbindung belasten zu können, bedarf es immer auch einer ausreichenden **Kohäsion**. Das ist die innere Festigkeit des Haftklebstoffes, die maßgeblich die Scherfestigkeit und Rückstellkräfte einer Verklebung beeinflusst. Aus dem Zusammenspiel von Adhäsion und Kohäsion ergibt sich schließlich die Verklebungsfestigkeit. Diese kann einerseits durch messbare Klebkraft, andererseits durch viskoelastisches Verhalten beschrieben werden und bestimmt, inwieweit eine Klebeverbindung in der Lage ist, einwirkenden Belastungen standzuhalten.

Adhäsion

Substrat

Haftklebstoff

Diese Kraft wirkt zwischen der zu beklebenden Oberfläche und einem Klebstoff.

Kohäsion

Substrat

Haftklebstoff

Die Kohäsion sorgt dafür, dass eine Klebeverbindung belastet werden kann.

Anfangs- und Endklebkraft von Klebebändern

Die Anfangsklebkraft von Klebebändern direkt nach dem Aufbringen ist weniger stark als ihre Endklebkraft nach einer gewissen Zeit. Wie lange diese sogenannte Aufziehzeit dauert, hängt vom Klebmassetyp, der Temperatur, dem Anpressdruck und dem Untergrund ab. So haben beispielsweise Synthese- oder Naturkautschuk-Klebstoffe eine kürzere Aufziehzeit als acrylatbasierte Haftklebstoffe.

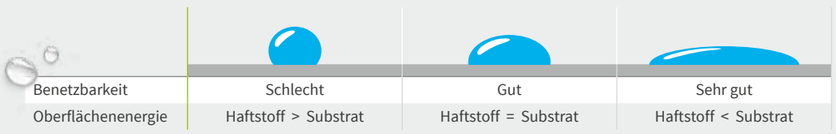
FAUSTREGEL

Acrylat-Klebstoffe erreichen nach 72 Stunden ihre Endfestigkeit. Haftvermittler wie Adhesion Promoter oder Primer können diese Zeit erheblich verkürzen, ebenso höhere Temperaturen. Bei geringeren Temperaturen ist zu berücksichtigen, dass das Erreichen der Endfestigkeit deutlich länger dauert.

Lesen Sie im nächsten ATplus-Magazin:
Das optimale Klebeband auswählen.

Einfluss von Oberflächenspannung bzw. -energie

Hohe Adhäsionskräfte entstehen durch ausreichendes Benetzen der zu verklebenden Oberfläche mit Haftklebstoff, sodass es viele Kontaktpunkte gibt. Wie gut das möglich ist, hängt maßgeblich von der Oberflächenspannung bzw. -energie ab. Denn nur wenn das Material eine ähnliche oder höhere Oberflächenenergie als die Klebmasse hat, ist ein ausreichendes Benetzen möglich.

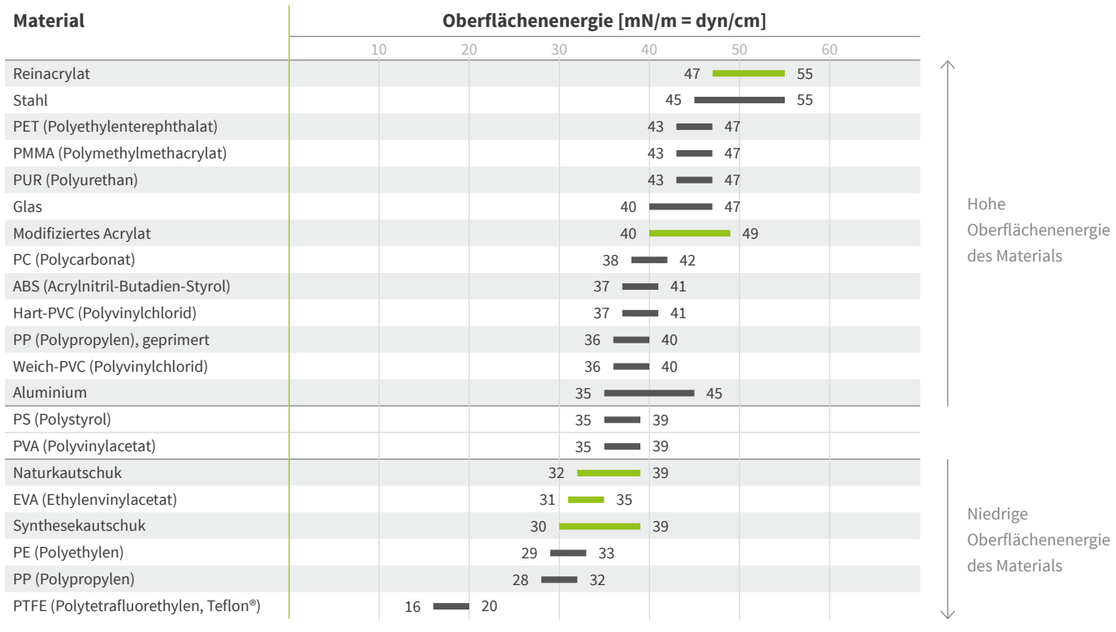


PRAXIS-TRICK

Prüfen Sie die Oberflächenenergie mithilfe eines Wassertropfens. Bildet der Tropfen auf der Oberfläche einen Wasserfilm, kann von einer hohen Oberflächenenergie ausgegangen werden. Perlt der Tropfen ab oder behält er seine Form, hat der Untergrund eine niedrigere Oberflächenenergie als Wasser – das heißt eine Verklebung des Untergrundes könnte schwierig werden. Für genauere Ergebnisse gibt es spezielle Test- oder Prüf-Tinten.

Einheiten und typische Materialien

Oberflächenenergie wird in mN/m oder entsprechend in dyn/cm angegeben, eher selten ist die Angabe mJ/m². Die Grenze zwischen niedrigenergetischen und hochenergetischen Oberflächen wird üblicherweise bei ca. 36 bis 38 mN/m gezogen. Das heißt, Oberflächen mit Werten darüber sind in der Regel problemlos verklebbar. Bei niedrigeren Werten ist eine Vorbehandlung zu empfehlen.



Quelle: tesa®

ES GEHT AUCH EMISSIONSARM

NITTO STELLT NEUE LE-SERIEN VOR

LE steht für „low emission“ – konkret heißt das, dass diese doppelseitigen, druckempfindlichen Klebebänder weniger Fogging-Geruch, weniger Formaldehyd, weniger flüchtige organische Verbindungen (VOC) und keinerlei Toluol ausgasen. Das ist ideal überall dort, wo in geschlossenen Räumen gearbeitet wird:

Die Eigenschaften der neuen Serien 50-ELE und 57-LE sind für verschiedenste Einsatzbereiche optimiert:

- druckempfindlicher Acrylatkleber auf einem Faservliesträger
- starke Klebkraft auf schwer haftenden Materialen und niederenergetischen Oberflächen
- sehr beständig gegen Rückstellkräfte und hohe Temperaturen
- ideal für Anwendungen mit hohen Spannungen
- weicher Schaum für gute Stoßdämpfung und Anpassung an unregelmäßige Formen
- konform mit RoHS und VDA 278
- besser für Mensch und Umwelt – erkennbar am grünen Liner

Mögliche Anwendungsbereiche:

- Fügen von Plastik mit Metall in der Elektronik-Industrie
- Abdichtung und Dämmung in der Fahrzeug-Industrie
- Verklebung von grafischen Abdeckfolien und Kunststoffplatten

Möchten Sie Ihren Mitarbeitern, Kunden und gleichzeitig der Umwelt etwas Gutes tun? Dann sprechen Sie mit Ihren Klebetechnik-Beratern über ökologisch sinnvolle, preiswerte Alternativen.

MEHR FLEXIBILITÄT FÜR PERFEKTE KAROSSERIE-OPTIK

HIGH CONFORMABLE AFTC® SILVERTAPES

Ob Spoiler, Zierleisten oder andere an der Karosserie befestigte Bauteile – die neuen (HC) High Conformable AFTC® SilverTapes treten ganz dezent, scheinbar unsichtbar zurück, um das Fahrzeug-Design in den Vordergrund zu stellen. Für noch mehr Flexibilität passen sich diese Spezialklebebänder, wo es darauf ankommt, selbst über lange und ungleichförmige Strecken perfekt stromlinienförmig an.

Die neuen HC-Serien von AFTC® haben einen weichen, geschlossenzelligen Acrylkern und sind standardmäßig in den Stärken 0,8 bis 1,5 mm erhältlich. So sind sie hervorragend für individuelles Converting geeignet – zur Prototypen-Planung kommen unsere Automotive-Berater gerne bei Ihnen vorbei.

Dank herausragender Eigenschaften werden höchste Anforderungen sehr gut bis exzellent erfüllt:

- Eignung für verschiedenste Anwendungen rund um Automobile
- Haftung selbst auf LSE-Substraten (z. B. auch Keramik und Silikone)
- hohe Scherfestigkeit, Langzeit-Stabilität und Anpassungsfähigkeit
- beständig gegen Lösemittel und UV-Strahlung
- temperaturresistent von -40°C bis 90°C

NEUE MARKEN IN UNSEREM TEXTIL-SORTIMENT

SCHAUEN SIE MAL, WIE VIELFÄLTIG UND PREISWERT

Industrie, Handwerk und Dienstleister finden in unserem Schauraum nun noch mehr Auswahl an professioneller Workwear und Sportswear. Denn über die bewährten Marken **BLÅKLÄDER**, **Dickies** und **MASCOT** hinaus setzen wir seit Kurzem auf die Zusammenarbeit mit einem starken regionalen Partner.

Die **New Wave Group** aus Oberaudorf im Landkreis Rosenheim verbindet exzellente Preis-Leistung mit fairer, ökologisch nachhaltiger Herstellung. Zum Beispiel mit der Hausmarke **Clique**, die mit einer Vielfalt an Schnitten, Farben und Größen immer ein anspruchsgerechtes Design bietet – egal, ob für Männer, Frauen oder Kinder. Spezialisten wie **ProJob** für besonders ergonomische, widerstandsfähige Arbeitsbekleidung oder **CRAFT** mit funktionaler Sportbekleidung, ergänzen das umfangreiche Sortiment.

SCHAUEN SIE VORBEI

Anprobieren und individuell gestalten

Natürlich eignen sich unsere neuen Marken optimal, um zu auffälligen Werbeträgern für Ihr Unternehmen veredelt zu werden. Für einen persönlichen Beratungstermin nehmen wir uns gerne kurzfristig Zeit.

Unser Schauraum:

AT Industrieservice GmbH
Fuchsleiten 5
4911 Tumeltsham/Ried
Austria

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.:	07:30 - 12:00 Uhr 12:30 - 16:30 Uhr
Freitag:	07:30 - 12:00 Uhr

Sie erreichen uns unter der Nummer:
+43 (0)7752 26 333

AUFSEHENERREGENDE PRINT-TRENDS 2018

WIR DRUCKEN, DAMIT DIE LEUTE GUCKEN

Das eigene Firmenlogo auf der Arbeitskleidung stärkt nach innen den Teamgeist, wirkt professionell nach außen und und hat als Werbeträger eine besonders langfristige Wirkung. Hierfür haben sich flexible Transferdrucke, bei denen eine gestaltete Folie auf das Textil aufgebracht wird, längst als überlegene Methode bewährt. Denn so werden kostengünstig niedrige Stückzahlen in hoher Farbechtheit möglich. Dass dabei die Fantasie freien Lauf hat, zeigen die aktuellen Trends:

Magic Flex

Glitter

Duoflex

Clearprint

Magic Flex – Erhabener Style

Unter Wärmeeinwirkung gewinnt der Druckträger zauberhaft an Volumen, um Ihr Corporate Design hervorzuheben

Glitter – Funkelndes Edel-Image

In verschiedensten Farben realisierbar, sorgt Glitter unter Licht für faszinierendes Funkeln und erhöhte Aufmerksamkeit.

Duoflex – Edler 3D-Effekt

Durch ein- oder mehrfarbige Umrandungen erzeugt Duoflex eine räumliche Optik, die sich besonders für Vintage-Schriften oder filigrane Motive eignet.

Clearprint – Bunter Glanz

Ideal für helle Gewebe, ermöglicht dieser glänzende Aufdruck äußerst feine Farbverläufe, um Ihr Logo erstrahlen zu lassen.

Gottfried Schachinger
Tel +43 (0)7752 26 333 - 31
Mobil +43 (0)664 40 96 900
E-Mail schachinger@at-industrieservice.at

NEU: DICHTEN UND KLEBEN KOMBINIERT

Warum zwei Werkstoffe öffnen, wenn einer beide Anwendungen meistert? Von der Versiegelung und Abdichtung bis hin zu elastischen Verklebungen sind die neuen SMP-Dichtstoffe von Bostik entwickelt, um die spezifischen Anforderungen verschiedenster Einsatzszenarien zu erfüllen: zum Beispiel auf Sonnendächern, Fußböden, Verglasungen, Bussen, Zügen, Lastwägen, und viele mehr.

Vorteile für Ihre Anwendungen

- frei von Lösungsmitteln, Isocyanaten und PVC
- sehr gut beständig gegen Alterung und UV-Licht
- gute Haftung auf Edelstahl, Aluminium, Polycarbonat, Glas, Acryl und den meisten Kynar®-harzbeschichteten Oberflächen
- kein Primer oder Grundierung notwendig
- dauerelastisch von -40°C bis +110°C.
- neutral, geruchlos und schnell aushärtend
- nass in nass überstreichbar mit den meisten Industrie-Anstrichen und -Lacken
- auch geeignet als 2-Komponenten-System, um die Aushärtungszeit gezielt zu verkürzen
- breites Spektrum an Dehnungen, Zug- und Scherfestigkeiten erhältlich

Wir beraten Sie gerne zu Ihrer speziellen Anwendung – **sprechen Sie uns einfach an.**

EINFÜHRUNGS-RABATT*

Jetzt ausprobieren & profitieren!
12 Stück 295-ml-Kartuschen in den Farben Schwarz, Weiß oder Grau
nur 4,50 € netto pro Kartusche

* Angebot gültig bis einschließlich 31.12.2018.

IHR KONTAKT

Anfragen jeder Art

Tel +43 (0)7752 26 333 - 0
Fax +43 (0)7752 81 966
E-Mail office@at-industrieservice.de

IMPRESSUM

ATplus ist ein kostenloses Informationsmagazin der AT Industrieservice. Die Redaktion berichtet zweimal im Jahr über Neuigkeiten und Wissenswertes aus der Welt des Klebens, Schleifens, Schützens und Textildrucks.

Herausgeber
AT Industrieservice GmbH
Fuchsleiten 5
A-4911 Tumeltsham

Redaktion
Oliver Denhardt
odenhardt@at-industrieservice.at

Design
EDELUNDSIEGER GmbH
Fürther Straße 174a
90429 Nürnberg
info@edelundsieger.de
www.edelundsieger.de

Bildernachweis
AT Industrieservice
tesa®
3M™
ORAFOL®
AFTC®
Nitto
L-SHOP-TEAM GmbH

www.at-industrieservice.at